



Sitzungs-Vorlage

FB / Aktenzeichen I/10 /	öffentlich	Vorlage 2010/089	Datum 15.06.2010
-----------------------------	------------	---------------------	---------------------

BERATUNGSFOLGE					
Gremium	Termin	EST	Beratungsergebnis		
			Ja	Nein	Enth.
Haupt- und Finanzausschuss	29.06.2010				
Gemeinderat	08.07.2010				

Bürgerstiftung Ostbevern

Beschlussvorschlag:

1. Die Gründung der „Bürgerstiftung Ostbevern“ wird ausgesetzt.
2. Die Erträge aus der Beteiligung der Gemeinde Ostbevern an der Sparkasse Münsterland Ost fließen demzufolge nicht in die Bürgerstiftung, sondern in den gemeindlichen Haushalt. Sie werden entsprechend der im Sparkassengesetz vorgeschriebenen Zweckbindung zur Erfüllung gemeinwohlorientierter örtlicher Aufgaben der Gemeinde Ostbevern oder für gemeinnützige Zwecke verwendet.

Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

Die Gemeinde Ostbevern wird von der Sparkasse Münsterland Ost im Jahr 2010 eine Gewinnausschüttung in Höhe von ca. 30.000 € erhalten. Dieser Betrag fließt, ebenso wie die für künftige Jahre erwarteten Gewinnausschüttungen, in den gemeindlichen Haushalt und wird zur Finanzierung von veranschlagten Maßnahmen, die der Förderung des kommunalen, bürgerschaftlichen und trägerschaftlichen Engagements insbesondere in den Bereichen Bildung und Erziehung, Soziales und Familie, Kultur und Sport sowie Umwelt dienen, verwendet.

Gleichstellung:

Es werden gleichstellungsrelevante Fragen tangiert.

ja [] nein []

[] Die Gleichstellungsbeauftragte ist beteiligt worden.

Sachdarstellung:

Der Rat der Gemeinde Ostbevern hat in seiner Sitzung am 8. Oktober 2009 beschlossen, eine Bürgerstiftung Ostbevern zu gründen. Ausschlaggebend für diese Initiative war die Änderung des Sparkassengesetzes und der dadurch im Jahr 2009 erstmaligen Ausschüttung eines Teiles des Jahresüberschusses der Sparkasse Münsterland Ost in Höhe von ca. 31.800 € an die Gemeinde Ostbevern. Aus den Erträgen dieser Bürgerstiftung sollten dann Projekte in den Bereichen Bildung und Erziehung, Soziales und Familie, Kultur und Sport sowie Umwelt gefördert werden.

Die Fraktionsvorsitzenden haben sich Anfang Februar 2010 dafür ausgesprochen, einen Initiativkreis zu beauftragen, der sich mit der Gründung der Bürgerstiftung in personeller sowie inhaltlicher Sicht befassen sollte.

Die Verwaltung schlägt aus den nachfolgenden Gründen vor, die Gründung der Bürgerstiftung Ostbevern derzeit nicht weiter zu verfolgen:

- In den vergangenen Monaten sind einige Gespräche mit Bürgerinnen und Bürgern geführt worden. Es konnten allerdings noch nicht genügend Personen bewogen werden, in einem Initiativkreis die Gründung einer Bürgerstiftung vorzubereiten.
- Die auf dem Kapitalmarkt derzeit zu erzielenden Zinsen liegen bei unter 1 %. Bei einem Stammkapital von ca. 30.000 € sind somit jährliche Zinsen in Höhe von ca. 300 € zu erwarten. Auch wenn die weiteren Jahresüberschüsse der Sparkasse in die Bürgerstiftung eingezahlt werden, kann erst in drei Jahren ein Stammkapital von ca. 100.000 € erreicht werden. Hiermit kann bei dem derzeitigen Zinsniveau ein Ertrag in Höhe von lediglich 1.000 € jährlich zur Ausschüttung gelangen.
- Zustiftungen von Bürgerinnen und Bürgern, die zu einem schnelleren Anwachsen des Stammkapitals und damit auch zu einem namhaften Anstieg der auszuschüttenden Erträge führen, sind derzeit nicht zu prognostizieren.
- In der Sitzung des Gemeinderates am 8. Juni 2010 wurde im Rahmen des Finanzzwischenberichtes die augenblicklich angespannte Haushaltssituation 2010 erörtert, welche durch eine um rd. 1,2 Mio. € rückläufige Gewerbesteuer nochmals verschärft wird. Um dem zu erwartenden Defizit entgegen zu wirken, hat die Verwaltung angekündigt, analog der sog. „vorläufigen Haushaltsführung“ nur noch solche Aufwendungen entstehen zu lassen bzw. Auszahlungen zu leisten, zu denen die Gemeinde rechtlich verpflichtet ist oder die für die Weiterführung notwendiger Aufgaben unaufschiebbar sind.

Die in der Vergangenheit praktizierte Gewährung von lfd. Zuschüssen an Vereine und Verbände stellt eine freiwillige Leistung dar, die angesichts des zu erwartenden Defizits hinterfragt werden müsste. Insgesamt sind im Haushalt für das Jahr 2010 freiwillige lfd. Zuschüsse an Vereine und Verbände für die Bereiche Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Umwelt in Höhe von ca. 42.000 € veranschlagt.

Die Verwaltung schlägt vor, die Gründung der Bürgerstiftung zur Zeit nicht weiter zu verfolgen. Die Erträge aus der Beteiligung der Gemeinde Ostbevern an der Sparkasse Münsterland Ost sollten entsprechend der im Sparkassengesetz vorgeschriebenen Zweckbindung zur Erfüllung gemeinwohlorientierter örtlicher Aufgaben der Gemeinde Ostbevern bzw. für gemeinnützige Zwecke verwendet und als lfd. Zuschüsse den Vereinen und Verbänden ausgezahlt werden.

Bürgermeister

Fachbereichsleiter

Sachbearbeiter
